

Hinweise zur Barrierefreiheit

Abbildungen, Tabellen, Grafiken/Diagramme und Formeln müssen den gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit entsprechen. Daher gelten für Abbildungen u.ä. bestimmte Anforderungen.

Abbildungen

- Auflösung min. 300 dpi;
- hohe Kontraste erforderlich, auch in Graustufen; gut lesbare Schriftarten und -größen;
- Alternativtext erforderlich (siehe unten).

Tabellen

- Als Tabelle anlegen, nicht als Bild; sollte möglichst wenig Verschachtelungen enthalten.
- Alternativtext erforderlich (siehe unten), wenn die Tabelle als Bild angelegt ist oder viele Verschachtelungen enthält.

Grafiken/Diagramme

- Möglichst einfach halten; hohe Kontraste erforderlich, auch in Graustufen, ggf. mit Mustern verdeutlichen; gut lesbare Schriftarten und -größen;
- eindeutige Zuordnung von Beschriftungen, keine Beschriftung innerhalb von Diagrammen, sondern neben dem Diagramm, ggf. Zuordnung durch Verbindungslinie;
- Alternativtext erforderlich (siehe unten); Interpretation erfolgt im Fließtext.

Formeln

- Als Formel anlegen, nicht als Bild;
- Alternativtext erforderlich (siehe unten).

Alternativtexte

Im Allgemeinen

- Ein effektiver Alternativtext für eine barrierefreie Abbildung u.ä. sollte die Kernaussage der Abbildung kurz und prägnant zusammenfassen, dabei kontextbezogen sein und nur Informationen liefern, die nicht bereits im umgebenden Text oder der Bildunterschrift enthalten sind.
- Bitte als separate Word-Datei in der Sprache des Textes einreichen, Richtwert: ca. 80 bis 100 Zeichen pro Abbildung u.ä.; beschreibend, d.h. nicht wertend und nicht interpretierend; Ausführlichkeit und Detailreichtum kontextabhängig: so kurz wie möglich, so lang wie nötig.

Abbildungen

- Bei vergleichenden Abbildungen sind Unterschiede herauszustellen.
- *Beispiele*

Portrait von Erika Müller, 1976, Schwarz-Weiß-Fotografie. (57 Zeichen)

Frau von hinten in schwarzer Verschleierung vor einer Moschee. (62 Zeichen)

Grafiken/Diagramme

- Ausführlichkeit abhängig davon, ob Beschreibung und Wertennennung im Text vorhanden sind; bei reiner Analyse im Fließtext sind die wichtigsten Werte im Alternativtext zu nennen.

Formeln

- Für einfache mathematische Formeln reicht eine kurze Beschreibung der Formel. Bei komplexeren Formeln kann eine ausführlichere Beschreibung notwendig sein, um die Bedeutung und Struktur der Formel zu vermitteln.
- *Beispiel*
nGK ist gleich Klammer auf xGT minus 1 Klammer zu mal Bruch xGT über 2 Bruch Ende. (82 Zeichen)